

Kassel, 20.05.2010

Beschlussempfehlung an die Stadtverordnetenversammlung

Modellprojekt Prävention Straftaten

Antrag der CDU-Fraktion

- 101.16.1704 -

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Schmidt

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, zu prüfen, ob sich auch die Stadt Kassel an dem Modellprojekt des Bundes zur Prävention vor weiteren Straftaten bereits auffällig gewordener jugendlicher Straftäter durch die Prüfung der weiteren Zuverlässigkeit zum Führen von Kraftfahrzeugen beteiligen sollte. Dieses Modellprojekt wird bereits in anderen Städten Hessens, Baden-Württembergs, Bayerns und Niedersachsens getestet. Über das Ergebnis der Prüfung ist im Ausschuss für Sicherheit, Recht, Integration und Gleichstellung bis zum 31.08.2010 zu berichten.

Der Ausschuss für Sicherheit, Recht, Integration und Gleichstellung fasst bei

Zustimmung: CDU

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke.ASG, FDP

Enthaltung: --

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der CDU-Fraktion betr. Modellprojekt Prävention Straftaten, 101.16.1704, wird **abgelehnt**.

Wolfram Kieselbach
Vorsitzender

Elisabeth Spangenberg
Schriftführerin